



Hennef
DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

**über die Sitzung des Ausschusses für Stadtgestaltung und
Planung**

am

Wochentag	Datum
Dienstag	28.11.2017

Übersicht über die gefassten Beschlüsse		
TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	Öffentliche Sitzung	
	Beschluss zur Tagesordnung	179
1	Beschlussvorlagen	
1.1	Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses in der Bahnhofstraße, Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans 01.1 Hennef- Ortskern Markt bezüglich Geschossigkeit und der Art der Nutzung	180
1.2	Baulandkataster Stadt Hennef	181
1.3	Verkehrsspiegel Dondorf, Seestraße Bürgerantrag Gemeinnützige Interessengemeinschaft Greuelsiefen-Dondorf vom 05.07.2017	182
1.4	Bürgerantrag „Rüttelschwellen für Kreisverkehre“ Antrag vom 03.10.2017	183
1.5	Bürgerantrag "Geschwindigkeitsreduzierung, Verkehrsplan und Beleuchtung in Sommershof" Antrag der Einwohner Sommershof vom 18.10.2017	184
1.6	Fahrradstraße Kurhausstraße Antrag der AG Fahrradfreundliches Hennef / ADFC vom 19.09.2017	185, 186
1.7	Tempo 30 km/h vor besonderen Einrichtungen Antrag der CDU-Fraktion vom 20.03.2017 Antrag der Fraktion "Die Linke" vom 11.04.2017	187
1.8	Antrag der SPD - Fraktion vom 25.09.2017 zum geplanten Geh- und Radweg entlang der B8 Richtung Landesgrenze.	188
1.9	AST-Verkehr in Hennef; Antrag der Fraktion Die Unabhängigen vom 24.10.2017	189
1.10	Straßenbenennung im Stadtgebiet von Hennef (Sieg); Stichweg im Bereich Hanftalstraße / Am Bödinger Hof in Geisbach	190
1.11	Straßenbenennung im Stadtgebiet von Hennef (Sieg); Antrag der CDU-Fraktion, der Frau Dr. Roos-Schumacher und des Herrn Mikolajczak, vom 06.11.2017 auf Benennung einer Stichstraße in Hennef - Warth	191
1.12	Fußgängerüberweg Mozartstraße Antrag der SPD-Fraktion in der Sitzung vom 13.06.2017	
2	Anfragen	
2.1	Bahnübergang Bröltalstraße, Anfrage der Fraktion "Die Linke" vom 05.11.2017	
2.2	Mündliche Anfragen	

3	Mitteilungen	
3.1	Fußgängerüberweg Mozartstraße Antrag der SPD-Fraktion in der Sitzung vom 13.06.2017	
3.2	Stellplatzsatzung nach der neuen Landesbauordnung	
3.3	StadtUmland.NRW Bonn Umland - shaREgion	
3.4	Verbundprojekt NEILA (Nachhaltige Entwicklung durch Interkommunales Landmanagement in der Region Bonn / Rhein-Sieg / Ahrweiler)	
3.5	Mündliche Mitteilungen	
	Nicht öffentliche Sitzung	
4	Beschlussvorlagen	
5	Anfragen	
6	Mitteilungen	

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort: Rathaus, Saal Hennef (T3.01), Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef
Einladungsdatum: 16. November 2017
Nachtragsdatum: 23. November 2017

Vorsitzender: Ralf Offergeld
Schriftführerin: Karin Nikolaizik

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Offergeld, Ralf CDU

Ratsmitglieder

Deisenroth-Specht, Edelgard	SPD	Vertreterin für Herrn Spanier
Dohlen, Gerhard	CDU	
Fichtner, Bettina	SPD	
Große Winkelsett, Christa	CDU	
Herchenbach, Henning	SPD	
Kania, Günter	CDU	bis 19.35 Uhr
Krey, Detlef	Die Linke	bis 19.40 Uhr
Meinerzhagen, Norbert	Die Unabhängigen	Vertreter für Herrn Rindfleisch, bis 19.25 Uhr
Reuter, Thomas	Bündnis 90 / Die Grünen	
Roos-Schumacher, Hedwig Dr.	CDU	
Sauer, Heinz Willi	CDU	Vertreter für Herrn Mikolajczak, bis 19.35 Uhr
Schilling, Sören	CDU	
Steinmetz, Gerald	SPD	
Walterscheid, Theo	CDU	Vertreter für Herrn Ehrenberg, bis 19.35 Uhr

sachkundige Bürger/innen

Hambitzer, Hans	SPD	
Laudan, Christoph	CDU	
Schlechtriem, Christoph	FDP	
Schliefer, Raimund	Die Unabhängigen	
Spanier, Annemarie	SPD	bis 19.30 Uhr
Stahn, Astrid	Bündnis 90 / Die Grünen	
van Riesen, Sigurd Dr.-Ing.	CDU	Vertreter für Frau Grünewald, bis 19.40 Uhr

Von der Verwaltung waren anwesend:

Frau Wittmer, Amt für Stadtplanung und -entwicklung

Herr Walter, Erster Beigeordneter

Herr Schüßler, Amt für Stadtplanung und -entwicklung

Frau Steffan, Amt für Kultur, Sport und Öffentlichkeitsarbeit

Herr Steckmeier, Ordnungsverwaltung und Bürgerzentrum

Frau Pahnke, Bauordnung und Untere Denkmalbehörde

Frau Poersch, Stadtbetriebe Hennef AöR, FB 2

Herr Nentwig, Ordnungsverwaltung und Bürgerzentrum

Frau Muranko, Stadtbetriebe Hennef AöR, FB 2

Frau Krebil, Amt für Stadtplanung und -entwicklung

Frau Ballhorn, Amt für Stadtplanung und -entwicklung

Gäste:

Zu TOP 1.1:

Herr Wirtz

Frau Moro

Herr Kurth

Herr Hemmersbach

TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	Öffentliche Sitzung	
	Beschluss zur Tagesordnung	179

Herr Offergeld eröffnete die Sitzung des Ausschusses für Stadtgestaltung und Planung. Er begrüßte die Anwesenden und stellte die Gäste zu TOP 1.1 vor.

Herr Offergeld stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ausschuss beschlussfähig sei.

Frau Deisenroth-Specht (SPD-Fraktion) beantragte, die Mitteilung TOP 3.1 als ordentlichen Tagesordnungspunkt zu behandeln. Diese wurde als TOP 1.12 beraten.

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig die Tagesordnung in der nun vorliegenden Form.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1	Beschlussvorlagen	
1.1	Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses in der Bahnhofstraße, Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans 01.1 Hennef- Ortskern Markt bezüglich Geschossigkeit und der Art der Nutzung	180

Frau Pahnke wies einleitend darauf hin, dass in der Vorlage irrtümlich falsche Wohnungsanzahlen angegeben wurden, die Gesamtzahl betrage 35 Wohnungen, hiervon 15 als öffentlich geförderter Wohnraum. Anschließend erläuterte Herr Wirtz erläuterte die Entwicklung des Vorhabens seit der Vorstellung im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie und stellte die aktuelle Planung vor. Er beantwortete die Fragen der Ausschussmitglieder.

In der sich anschließenden Aussprache wurden seitens der Ausschussmitglieder insbesondere die Anzahl der geförderten Wohnungen (14 lt. vorgestellter Planung), die Höhe des Gebäudes, fehlende Angaben zu einer Radstation und der fehlende Kleinkinderspielplatz thematisiert. Durchweg positiv wurde die Bereitstellung von Flächen für eine Polizeiwache im Gebäude bewertet.

(Hinweis: die in der Sitzung nachgefragte Geschossflächenzahl des Vorhabens beträgt 2,27, die Grundflächenzahl 0,67)

Hinsichtlich des fehlenden Spielplatzes erklärte Herr Wirtz seine Bereitschaft, Maßnahmen zur Aufwertung eines öffentlichen Spielplatzes in erreichbarer Nähe des Bauvorhabens in einem Kostenrahmen zu übernehmen, der der Ablöse eines Stellplatzes in der Innenstadt entspricht.

Frau Fichtner (SPD-Fraktion) beantragte zu beschließen, im Kaufvertrag eine Mindestanzahl von 15 geförderten Wohnungen festzuschreiben. Da dies nicht in

die Zuständigkeit dieses Ausschusses fällt, wurde über den Antrag nicht abgestimmt.

Herr Krey (Fraktion Die Linke) beantragte zu beschließen, dass 40 % der Geschossflächen als öffentlich geförderter Wohnraum zur Verfügung gestellt werden sollen. Da es sich hierbei nicht um ein baurechtliches Kriterium handelt, das im Baugenehmigungsverfahren durchsetzbar ist, wurde über den Antrag nicht abgestimmt.

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschloss mehrheitlich:

Der Ausschuss nimmt das Bauvorhaben zur Kenntnis und erteilt die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplan 01.1 Hennef Ortskern Markt bezüglich Überschreitung der Geschossigkeit, vier Geschosse plus Staffelgeschoss, statt zwei plus Staffelgeschoss-, und der Befreiung von der Art der Nutzung, Wohn- und Geschäftshaus statt Parkhaus, vorbehaltlich der Vorlage der Zustimmung der Eigentümer des Grundstücks Bahnhofstraße 31, Basis sind die in der Sitzung vorgestellten Pläne.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen (10 CDU-Fraktion, 1 FDP-Fraktion)

7 Nein-Stimmen (2 SPD-Fraktion, 2 Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, 2 Fraktion Die Unabhängigen, 1 Fraktion Die Linke)

4 Enthaltungen (SPD-Fraktion)

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

1.2	Baulandkataster Stadt Hennef	181
-----	-------------------------------------	-----

Frau Wittmer erläuterte kurz die Hintergründe der Vorlage, anschließend stellte Frau Krebil die Grundlagen, die bisherigen Ergebnisse und das vorgesehene weitere Verfahren zum Aufbau des Baulandkatasters dar.

Die im Zuge der sich anschließenden Aussprache gestellten Fragen der Ausschussmitglieder wurden von Frau Wittmer und Frau Krebil beantwortet.

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung empfahl einstimmig, der Rat der Stadt Hennef (Sieg) möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Absicht zur Veröffentlichung des Baulandkatasters gemäß § 200 Absatz 3 BauGB öffentlich bekannt zu geben und dabei auf das Widerspruchsrecht hinzuweisen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Baulandkataster erfassten Flächen als Übersichtskarte auf der Homepage der Stadt Hennef in Form einer interaktiven Karte zu veröffentlichen und zusätzlich die dazugehörigen grundstücksbezogenen Details zu den potenziellen Bauflächen bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.3	Verkehrsspiegel Dondorf, Seestraße Bürgerantrag Gemeinnützige Interessengemeinschaft Greuelsiefen-Dondorf vom 05.07.2017	182
-----	---	-----

Herr Offergeld verließ zu Beginn dieses TOP den Sitzungssaal, Herr Kania als ältestes anwesendes Ratsmitglied übernahm die Leitung der Sitzung.

Herr Walter beantwortete die Fragen der Ausschussmitglieder zu diesem Thema.

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschloss mehrheitlich:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen. Der Antragsteller ist entsprechend zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen (8 CDU-Fraktion, 1 Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen)

8 Nein-Stimmen (6 SPD-Fraktion, 1 Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, 1 Fraktion Die Linke)

4 Enthaltungen (1 CDU-Fraktion, 2 Fraktion Die Unabhängigen, 1 FDP-Fraktion)

Nach diesem TOP übernahm Herr Offergeld wieder die Sitzungsleitung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

1.4	Bürgerantrag „Rüttelschwellen für Kreisverkehre“ Antrag vom 03.10.2017	183
-----	---	-----

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig bei 4 Enthaltungen (3 SPD-Fraktion, 1 Fraktion Die Linke):

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.5	Bürgerantrag "Geschwindigkeitsreduzierung, Verkehrsplan und Beleuchtung in Sommershof" Antrag der Einwohner Sommershof vom 18.10.2017	184
-----	--	-----

Herr Walter erläuterte den Sachverhalt und beantwortete die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig bei 1 Enthaltung der Fraktion Die Linke:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.6	Fahrradstraße Kurhausstraße Antrag der AG Fahrradfreundliches Hennef / ADFC vom 19.09.2017	185, 186
-----	---	----------

Im Rahmen der Aussprache zu diesem Thema beantragte Herr Krey (Fraktion Die Linke), die Entscheidung zu vertagen und die Verwaltung zu beauftragen, zur nächsten Sitzung eine detailliertere Begründung vorzulegen.

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung lehnte den Vertagungsantrag mehrheitlich bei 1 Ja-Stimme (Fraktion die Linke) und 2 Enthaltungen (1 SPD-Fraktion, 1 FDP-Fraktion) ab.

Daraufhin beschloss der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) mehrheitlich:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zu Kenntnis genommen. Die Einrichtung einer Fahrradstraße in der Kurhausstraße wird nicht befürwortet.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen (9 CDU-Fraktion, 2 Fraktion Die Unabhängigen)

4 Nein-Stimmen (1 CDU-Fraktion, 1 SPD-Fraktion, 1 Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, 1 Fraktion Die Linke)

6 Enthaltungen (5 SPD-Fraktion, 1 Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, 1 FDP-Fraktion)

Abstimmungsergebnis: mehrere Beschlüsse zu diesem TOP

1.7	Tempo 30 km/h vor besonderen Einrichtungen Antrag der CDU-Fraktion vom 20.03.2017 Antrag der Fraktion "Die Linke" vom 11.04.2017	187
-----	---	-----

Herr Krey (Fraktion Die Linke) beantragte, den Beschlussvorschlag um das Wort „zustimmend“ zu ergänzen.

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.8	Antrag der SPD - Fraktion vom 25.09.2017 zum geplanten Geh- und Radweg entlang der B8 Richtung Landesgrenze.	188
-----	---	-----

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.9	AST-Verkehr in Hennef; Antrag der Fraktion Die Unabhängigen vom 24.10.2017	189
-----	---	-----

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig:

Eine Ausweitung der AST-Fahrten wird beim Rhein-Sieg-Kreis als Verkehrsträger nicht beantragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.10	Straßenbenennung im Stadtgebiet von Hennef (Sieg); Stichweg im Bereich Hanftalstraße / Am Bödinger Hof in Geis- bach	190
------	---	-----

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig bei 1 Enthaltung der Fraktion Die Linke:

Auf der Grundlage des § 4 Abs. 2 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV NW Nr. 69, S. 1028), zuletzt geändert durch Art. 27 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV.NRW. S. 934) wird folgende Straße neu benannt:

Die im beigefügten Lageplan kenntlich gemachte Stichstraße in Hennef - Geisbach erhält die Bezeichnung „Bödinger Hof“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.11	Straßenbenennung im Stadtgebiet von Hennef (Sieg); Antrag der CDU-Fraktion, der Frau Dr. Roos-Schumacher und des Herrn Mikolajczak, vom 06.11.2017 auf Benennung einer Stichstraße in Hennef - Warth	191
------	---	-----

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig bei 1 Enthaltung der Fraktion Die Linke:

Auf der Grundlage des § 4 Abs. 2 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom

23.09.1995 (GV NW Nr. 69, S. 1028), zuletzt geändert durch Art. 27 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV.NRW. S. 934) wird folgende Straße neu benannt:

Die im beigefügten Lageplan kenntlich gemachte Stichstraße in Hennef - Warth erhält die Bezeichnung „Pastor-Büsching-Straße“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.12	Fußgängerüberweg Mozartstraße Antrag der SPD-Fraktion in der Sitzung vom 13.06.2017	
------	--	--

Es handelt sich hier um die Mitteilung TOP 3.1, die zu Beginn der Sitzung zum ordentlichen Tagesordnungspunkt erklärt wurde.

Im Zuge der Diskussion zu diesem Thema erläuterte Herr Walter ausführlich die Anforderungen an die Einrichtung von Fußgängerüberwegen, die im vorliegenden Fall nicht erfüllt seien.

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss

2	Anfragen	
---	-----------------	--

2.1	Bahnübergang Bröltalstraße, Anfrage der Fraktion "Die Linke" vom 05.11.2017	
-----	--	--

Herr Walter beantwortete die Nachfragen zu dieser Anfrage.

2.2	Mündliche Anfragen	
-----	---------------------------	--

Die Anregungen der Ausschussmitglieder wurden von den Vertretern der Verwaltung aufgenommen, die Fragen wurden beantwortet.

Herr Steinmetz bat darum, der SPD-Fraktion den letzten Sachstand zur Prüfung der Anordnung von Tempo 30 auf der Frankfurter Straße nochmal zur Verfügung zu stellen.

3	Mitteilungen	
---	---------------------	--

3.1	Fußgängerüberweg Mozartstraße Antrag der SPD-Fraktion in der Sitzung vom 13.06.2017	
-----	--	--

Dieser Punkt wurde zu Beginn der Sitzung zum ordentlichen Tagesordnungspunkt erklärt und als TOP 1.12 behandelt.

3.2	Stellplatzsatzung nach der neuen Landesbauordnung	
-----	--	--

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung nahm die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

3.3	StadtUmland.NRW Bonn Umland - shaREgion	
-----	--	--

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung nahm die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

3.4	Verbundprojekt NEILA (Nachhaltige Entwicklung durch Interkommunales Landmanagement in der Region Bonn / Rhein-Sieg / Ahrweiler)	
-----	--	--

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung nahm die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

3.5	Mündliche Mitteilungen	
-----	-------------------------------	--

Herr Walter informierte die Ausschussmitglieder darüber, dass bei der Durchfahrt entlang des Chronos-Gebäudes zum Rathausplatz zwischenzeitlich die Kante zum Seitenbereich angeglichen wurde, so dass eine Freigabe der Fußgängerzone für Radfahrer nun möglich werde. In nächster werde Zeit entschieden, wie der Radverkehr in diesem Bereich endgültig geführt werden soll.